

## Programm der 39. Jahrestagung der dvs-Sektion Sportpädagogik 14. – 16. Mai 2026 | Frankfurt am Main

### Donnerstag, 14. Mai 2026

11.00 Uhr	Check-In
12.30 Uhr	Eröffnung
13.00 Uhr	Hauptvortrag 1 (Malte Brinkmann, Humboldt-Universität zu Berlin) "Zeig mir wie es geht! – Praxeologische Perspektiven auf Üben und Zeigen im Sportunterricht"
14.00 Uhr	Pause
14.30 Uhr	Arbeitskreise und Symposien Teil 1
	<b>Arbeitskreis 1: Professionalisierung, Studien- und Professionsbiografien</b> <b>Chair: Thorsten Bringmann</b> „...weil ich mir so dieses ganz klassische Lehrersein irgendwie nicht vorstellen konnte.“ – Eine (berufs-) biographische Betrachtung habitueller Orientierungen von Sportlehrkräften für sonderpädagogische Förderung (Karolin Franken) Präkonzepte zum Sportlehramtsstudium – eine qualitative Studie mit Studienanfänger:innen (Björn Brandes & Alessa Gravemann) Ein Sportstudium ohne Brüche?! Unterstützung synthetisierender Relevanzstrukturen durch professionsorientierte Selbsterkundung im Biografieforschenden Lernen (Nils Ukley & Renate Nocon-Stoffers) Die sportpädagogische Professionsbiografie – eine ethnografische Untersuchung anhand von Kulturartefakten (Edgar Sauerbier)
Saal	
	<b>Arbeitskreis 2: Sportpsychologische und sportpädagogische Dimensionen von Bewegung, Lernen und Gesundheit im Sportunterricht (Achtung: Hybrider Arbeitskreis mit der asp-Tagung in Heidelberg)</b> <b>Chair: Ralf Sygusch</b> Positive Emotionen im Sportunterricht (Franziska Lautenbach & Sascha Leisterer-Härtig) Angewandte Sportpsychologie meets Sportpädagogik: Ein holistischer Ansatz zur Stärkung der Gesundheitskompetenz von Sportlehrkräften (Sebastian Brückner & Barbara Halberschmidt) Motorische Basiskompetenzen – Pädagogische Diagnostik, Entwicklung und Förderung (Christian Herrmann, Kathrin Bretz, Johanna Kress & Ilaria Ferrari) Sportpsychologie im kompetenzorientierten Sportunterricht (Ralf Sygusch, Annalena Möhrle & Barbara Halberschmidt)
Raum 3	
	<b>Arbeitskreis 3: Bewegung in Kindheit, Alltag und unterschiedlichen Settings</b> <b>Chair: Benjamin Zander</b> Generationen in Bewegung. Zur didaktischen Gestaltung familialer Sportangebote im öffentlichen Raum (Nicole Brüggemann-Kons & Benjamin Zander) Bewegung im Alltag der Kindertagesstätte – Eine qualitative Studie über Handlungsorientierungen pädagogischer Fachkräfte (Denise Carolin Rohleder)
Raum 4	
	Personalqualifizierung im Ganzttag und kindliche Bewegungsaktivität – Befunde einer längsschnittlichen Interventionsstudie (Ida Noetzel, Nicole Satzinger & Miriam Kehne) Basisbedürfnisbefriedigung und ihre Zusammenhänge mit Motivation und fußballerischer Performanz im Kinderfußball (Noah Pirk & Sina Blöcker) Active School im Schweizer Schulkontext – Effektivitäts- und Prozessevaluation eines ganzheitlichen Schulprogramms nach 12 Monaten (Andrea-Maria Nadenbousch, Marion Gasser, Fabienne Egger, Mario Kamer, Stefan Valkanover & Mirko Schmidt)
	<b>Arbeitskreis 4: Die Sache mit der Sache – Fachdidaktik vom Gegenstand her gedacht!??</b> <b>Chair: Martin Giese</b> Gibt es eine „klassische“ Sache? Zur (Re-/De-)Konstruktion von Fachlichkeit in der kollektiven Erinnerung von Sportstudierenden (Tarik Orliczek, Christoph Kreinbacher-Bekerle & Sebastian Ruin) „Natürliche“ Leistung und „normale“ Körper – die Sache Sport als ableistische Blaupause? (Martin Giese & Tabea Nauschütz) Zur Konstruktion des leichtathletischen Springens. Eine fachdidaktische Annäherung (Alexander Priebe) Die Sache im Spiegel des außerunterrichtlichen Schulsports (Jonathan Knapp & Rudolph Meyer)
Raum 5a	
	<b>Symposium 1: Dimensionen von Fachlichkeit: Ausgangspunkte zur Professionalisierung fachfremd Sport unterrichtender Grundschullehrkräfte</b> <b>Chair: Lena Gabriel</b>
Raum 5b	
16.30 Uhr	Pause

## Programm der 39. Jahrestagung der dvs-Sektion Sportpädagogik

14. – 16. Mai 2026 | Frankfurt am Main

### Donnerstag, 14. Mai 2026

17.00 Uhr	<b>Arbeitskreise und Symposien Teil 2</b>
	<p><b>Arbeitskreis 5: Lehrkräftebildung</b>  <b>Chair: Silke Haas</b>          Planspiele als dialogische Methode der Sportlehrkräftebildung – Exemplarische Befunde zu diversitätssensibler Reflexion und Professionalisierung (Silke Haas, Maria Theresa Meßner, Clarissa Noe &amp; Katja Adl-Amini)</p>
Saal	<p>Bewegtes Lernen durch Fortbildungsformate fördern (Tjari Klimpki &amp; Tim Heemsoth)          „Das ist nichts Persönliches: Du hast eine Rolle“ – Ausbildungslehrkräfte im Dazwischen (Miriam Jordis Kuhrs &amp; Uta Czynnick-Leber)          Sportlehrkräftebildung in der Migrationsgesellschaft – Berufsbiographische Bedeutung von erfahrungsbasierten Lerngelegenheiten (Manja Radtke)</p>
	<p><b>Arbeitskreis 6: Qualifikation für Inklusion? Voraussetzungen für diversitätssensibles pädagogisches Handeln im Kontext von Bewegung, Spiel und Sport</b>  <b>Chair: Ulrich Theobald</b>          Professionsbezogenes Wissen und selbstwahrgenommene Kompetenz für inklusiven Unterricht aus Sicht von Lehramtsstudierenden im Fach Sport (Florian Pochstein)          Zwischen Leistungsnorm und Inklusionsanspruch: „Dysconscious Ableism“ in der Sportlehrkräfteausbildung (Martin Giese)          „Damals musste ich das Training weinend verlassen“: Biografische Othering-Erfahrungen angehender Sportlehrkräfte und ihre Bedeutung für Diversität (Brigitta Höger, Stefan Meier &amp; Franziska Heidrich)          Partizipation als Bildungsbedingung im inklusiven Sportunterricht – Schüler:innenperspektiven und professionelle Anforderungen an Sportlehrkräfte (Bianca Sandbichler, Sebastian Ruin &amp; Christoph Kreinbacher-Bekerle)          Professionalisierung im Kontext von Sport durch Sportassistenten (Christiane Reuter &amp; Jakob Prechtl)</p>
Raum 3	
	<p><b>Arbeitskreis 7: Geschlechterinklusive Sportlehrkräfteausbildung</b>  <b>Chair: Lena Gabriel</b>          Geschlechtliche Vielfalt im Sportstudium – Umgang mit TIN:Personen beim Zugang zum und im Sportstudium (Lena Gabriel &amp; Aiko Möhwald)          Die Rolle der Sportlehrkräftebiographie für die Orientierung zu einem inklusiven Sportunterricht für alle Geschlechter (Ru Kim Haase)          Kritisches Denken fördern bei Sportstudierenden – Analyse von Reflexionsanlässen im Hinblick auf geschlechterinklusive Handeln (Valerie Kastrup, Ru Kim Haase &amp; Natalia Fast)</p>
Raum 4	
	<p><b>Arbeitskreis 8: Aufgabenkultur, videobasiertes Arbeiten und Assessment in Unterricht und Ausbildung</b>  <b>Chair: Tim Heemsoth</b>          Formatives Assessment im Sportunterricht – Rekonstruktionen aus der Laborschule Bielefeld aus Lehrer:innen und Schüler:innensicht (Philipp Beck)          Konzepttreue und ergänzende Erklärungen in videobasierten Unterrichtsbeispielen zur Förderung des Planungswissens (Rieke Frerichs &amp; Tim Heemsoth)</p>
Raum 5a	
	<p>Faktorielle Validität eines Instruments zur videobasierten Beobachtung und Bewertung kompetenzorientierter Aufgabenkultur (Maleen Butterbrodt, Clemens Töpfer, Ralf Sygusch, Sebastian Liebl &amp; Tizian Schuck)          Kompetenzorientierte Aufgabenkultur in der Trainer:innenbildung: Von Auszubildenden zu Lernbegleitenden (Lena Herrmann, Annalena Möhrle, Tizian Schuck, Sebastian Liebl &amp; Ralf Sygusch)          Von Anforderungssituationen zum Professionswissen von Trainer:innen – Eine explorative Expert:innenbefragung (Tizian Schuck, Annalena Möhrle, Lena Herrmann, Sebastian Liebl &amp; Ralf Sygusch)</p>
Raum 5b	
	<p><b>Symposium 2: Bewegung, Spiel und Sport im Ganztage</b>  <b>Chair: Anne-Christin Roth</b></p>
19.00 Uhr	<b>Abendprogramm im Innenhof des Landessportbundes</b>

## Programm der 39. Jahrestagung der dvs-Sektion Sportpädagogik 14. – 16. Mai 2026 | Frankfurt am Main

Freitag, 15. Mai 2026

09.00 Uhr	<b>Arbeitskreise und Symposien Teil 3</b>
	<p><b>Arbeitskreis 9: Bildung für nachhaltige Entwicklung im Schulsport – Theoretische Begriffsklärung und empirische Zugänge zur Schüler:innenperspektive</b>  <b>Chair: Benjamin Büscher</b>          Der Bildungsbegriff im Kontext einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und seine Möglichkeiten und Grenzen im Angesicht aktueller Krisen (Matthias Zimlich)          Kinder in bewegungsbezogenen Naturräumen – Handlungsleitende Orientierungen im Horizont normativer Postulate des Schulsports (Benjamin Büscher &amp; Benjamin Zander)          (Kampf-)Sport für soziale Nachhaltigkeit? – Wirkungsanalyse sportpädagogischer Interventionen im Rahmen des „Move and Mediate“-Projekts an Dortmunder Schulen (Martin Minarik &amp; Benjamin Büscher)</p> <hr/> <p><b>Arbeitskreis 10: Professionalisierung für und mit digitalen Medien im Sportunterricht: Kompetenzüberzeugungen, Fortbildungsformate und Einblicke in Professionalisierungsprozesse</b>  <b>Chair: Michael Pfitzner</b>          Verbundprojekt Digitalisierungsbezogene und digital gestützte Professionalisierung von Sport-, Musik- und Kunstlehrkräften (DigiProSMK) – Quantitative Einblicke zu den vier Teilprojekten Sport (Jennifer Liersch &amp; Michael Pfitzner)          Eine Fortbildungskonzeption mit Virtual Reality-Unterrichtssimulation für (angehende) Sportlehrkräfte zur Förderung professioneller Wahrnehmung von schamsensiblen Situationen im Sportunterricht (Astrid Schmidt, Heike Behnke &amp; Britta Fischer)          Persönliche, kontextuelle und wertbezogene Prädiktoren digitaler Kompetenzüberzeugungen von Sportlehrkräften (Esther Pürgstaller, Jessica Schmeling &amp; Lorena Barkemeyer)          Digitale und analoge Spielszeneanalysen und deren Potenziale zur Initiierung und Unterstützung kognitiver Aktivitäten (Marco Steger &amp; Anne-Christin Roth)</p> <hr/> <p><b>Symposium 3: Sportunterricht auswerten – Die Fachdidaktische Pyramide und das Angebots-Nutzungs-Modell in der Gegenüberstellung</b>  <b>Chair: Vera Volkmann</b></p> <hr/> <p><b>Arbeitskreis 11: Gesundheit und Lehr-Lern-Innovationen</b>  <b>Chair: Anneke Langer</b>          Sport:labor Gesundheit – Effekte eines Lehr-Lern-Labors auf das Interesse von Schüler:innen und die Selbstwirksamkeit von Studierenden (Tim Heemsoth, Anneke Langer &amp; Lina Rahlf)          Professionalisierung durch sportwissenschaftliche Lehr-Lern-Labore? Zum Erleben von Teilnehmer:innen am <i>Sport:labor Gesundheit</i> (Anneke Langer, Tim Heemsoth &amp; Lina Rahlf)          Gesundheitskompetenz im Sportunterricht fördern: Effekte einer Intervention zu digital gestützter Lehr-Lernprozessen (Carolin Knoke, Alexander Woll &amp; Ingo Wagner)          Sport und Disengagement im Justizvollzug – Eine qualitative Untersuchung lebensälterer Inhaftierter (Milan Dransmann, Martin Koddebusch, Bernd Gröben &amp; Pamela Wicker)</p>
Raum 3	
Raum 4	
Raum 5a	
Raum 5b	
10.30 Uhr	<b>Pause</b>

## Programm der 39. Jahrestagung der dvs-Sektion Sportpädagogik

14. – 16. Mai 2026 | Frankfurt am Main

### Freitag, 15. Mai 2026

11.00 Uhr	<b>Arbeitskreise und Symposien Teil 4</b>
	<b>Arbeitskreis 12: Fähigkeitskonstruktionen im Grundschulsport</b> <b>Chair: Petra Wolters</b> Zwischen Leistung, Spiel und Wagnis – Emotionale Erfahrungen von Schüler:innen im Grundschulsportunterricht (Michael Braksiek)
Raum 3	Leistungsbezogene Fähigkeitskonstruktionen im Sportunterricht der Grundschule aus der Perspektive von Schüler:innen (Judith Frohn) Nachweislich (un)sportlich – Die Beurkundung bei den Bundesjugendspielen in der Grundschule als Befähigungsgeschehen (Daniel Schiller)
	<b>Arbeitskreis 13: Bewegung im Transitionsprozess Kita-Grundschule - Studienergebnisse zu beteiligten Akteursgruppen</b> <b>Chair: Caterina Schäfer</b> Veränderung der körperlich-sportlichen Aktivität im Übergang vom Kindergarten zur Primarschule (Katrin Adler & Elke Gramespacher)
Raum 4	Körperlich-sportliche Aktivität im Übergang von der Kita zur Grundschule – Perspektiven von Kitaleitungen (Katrin Adler, Elisabeth von Plettenberg & Alexander Woll) Ein bewegter Übergang? Die Perspektive von Eltern auf Chancen und Grenzen von Bewegung als Medium zur Entwicklungsförderung (Pauline Brockers, Caterina Schäfer & Michael Pfitzner)
	<b>Symposium 4: Von der Idee zur Umsetzung Reform des Bachelorstudiengangs Sportwissenschaft an der Eidgenössischen Hochschule für Sport Magglingen – konzeptuelle Grundlagen und erste Evaluationsergebnisse</b> <b>Chair: André Gogoll</b>
Raum 5a	
	<b>Arbeitskreis 14: Lernen, Teilhabe und Prävention im Sport</b> <b>Chair: Kathrin Kohake</b> Jugend und Sport im Wandel: Bedürfnisse, Nutzungsmuster und Spannungsfelder postdigitaler Sportkultur (Julia Kathy Grob & Tim Bindel)
Raum 5b	Bewegungsbasierte Lernförderung im Fachunterricht. Eine Studie zu Effekten auf exekutive Funktionen, Aufmerksamkeit und Mathematikleistung (Jennifer Liersch) Sexualität in sport- und bewegungsbezogenen Bildungsbiografien – Sexuelle Bildung als Aufgabe des Sportunterrichts? (Daniel Rode, Benjamin Zander & Nicola Böhlke) Prävalenz interpersonaler Gewalt an einem sportwissenschaftlichen Institut – eine Grundlage für weitere Forschung und Prävention?! (Kathrin Kohake, Andrea Arensmann & Lena Henning)
12.30 Uhr	<b>Pause und Mittagessen (Cafeteria)</b>
	<b>Hauptvortrag 2 (Tina Nobis, Bergische Universität Wuppertal)</b>
14.00 Uhr	<b>Wenn Rassismus im sportbezogenen Lebenslauf von BIPOC omnipräsent ist, aber von <i>weißen</i> Personen ignoriert wird: Erlebensdimensionen von Rassismus im Sport und ihre Wechselwirkungen mit gesellschaftlichen Strukturen</b>
15.00 Uhr	<b>Pause</b>
15.30 Uhr	<b>Postersession</b>
17.00 Uhr	<b>Pause</b>
17.30 Uhr	<b>Sitzung der dvs-Sektion Sportpädagogik</b>
19.30 Uhr	<b>Essen und Abendprogramm (Cafeteria und Saal)</b>

## Programm der 39. Jahrestagung der dvs-Sektion Sportpädagogik

14. – 16. Mai 2026 | Frankfurt am Main

### Samstag, 16. Mai 2026

09.30 Uhr	<b>Hauptvortrag 3 (Stefan Meier, Universität Augsburg)</b> „Höher, schneller, weiter“?! - Kritische Perspektiven auf die Profession(ialisierungsprozesse) von Sportlehrkräften
10.30 Uhr	Pause
11.00 Uhr	<b>Arbeitskreise und Symposien Teil 5</b>
Raum 3	<b>Arbeitskreis 15: Core Practices im Sportunterricht im Kontext des „practice-based turn“: Verortung, Identifikation und Perspektiven für Aus- und Fortbildung</b> <b>Chair: Matthias Baumgartner</b> Kernpraktiken als Referenzpunkte für die Sportlehrkräftebildung: Konzeptionelle und theoretische Einordnung (Matthias Baumgartner) Zur Identifikation von Core Practices im Sportunterricht: Ergebnisse einer explorativen sequenziellen Mixed-Methods-Studie (Wiebke Langer, Matthias Baumgartner, Clemens Bechthold, Stefan Meier & Erin Gerlach) Bereit für formatives Assessment? Voraussetzungen angehender Sportlehrkräfte für eine unterrichtliche Core Practice (Jonathan Müller, Anne-Christin Roth, Tamar Voss & Ingo Wagner)
Raum 4	<b>Arbeitskreis 16: Demokratie, Autoritarismus, Rassismus und gesellschaftliche Spannungsfelder</b> <b>Chair: Barbara Pögl</b> Demokratische Praktiken im Szenesport am Beispiel internationaler Gatherings der Tricking-Szene (Christian Hübner) Autoritaristische Haltungen im Sportverein – Eine empirische Studie bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen (Barbara Pögl) Normalisierung und Deutungsmuster von Rassismus im schulischen Sportunterricht – Qualitative Befunde zu Erfahrungen und zum Verständnis von Schüler:innen und Sportlehrkräften (Lucas Abel, Ivie Ojo, Tabea Nauschütz & Tobias Vogt) „Man fühlt sich einfach sicherer, weil man weiß, man wird gebraucht.“ – (Bildungs-)biografische Rekonstruktionen geflüchteter Jugendlicher im Kontext des Fußballvereins (Christine-Irene Kraus)
Raum 5a	<b>Arbeitskreis 17: Körper, Tanz, Ästhetik – Körperbild und Performanz</b> <b>Chair: Elke Grimminger</b> Selbstwert- und Körperbildentwicklung durch ästhetisch-kulturelle Tanzvermittlung bei Menschen mit Adipositas (Luisa Heyn) Das Körperbild von Sportlehrkräften – Prävalenz von Körperunzufriedenheit und die Rolle aussehensbezogener sozio-kultureller Erwartungen in der Schule (Lena Kottmann & Elke Grimminger-Seidensticker) Diagnostisches Beurteilen von Tanzperformanzen mittels Kriterienraster und Adaptive Comparative Judgment im Vergleich (Eric Jeisy) Körperunzufriedenheit bei Sportstudierenden in Deutschland und Frankreich – Ein soziokultureller Vergleich (berufs-)biografischer Kontexte (Elke Grimminger-Seidensticker, Gaëlle Le Bot, David Savage & Elodie Chaplais)
Raum 5b	<b>Arbeitskreis 18: Unterricht als Interaktion – Adressierungen, Deutungen, Schüler:innenperspektiven</b> <b>Chair: Sandra Elisath</b> Im Auge der Betrachter: Wie Wahrnehmungsdiskrepanzen zwischen Sportlehrkräften und Schüler:innen mit dem Förderschwerpunkt ESE die Deutung „inklusive“ Handlungen beeinflussen (Leefke Brunssen) Empirische Rekonstruktion von Adressierungsgeschehen im Sportlehrer:innenhandeln unter anerkennungstheoretischer Perspektive (Sandra Elisath) Erste Einblicke in die Rekonstruktion relevanter Themen und Situationen eines aktivierenden Sportunterrichts aus Schüler:innensicht (RETHESISaktiv) (Justus Buße von Colbe, Ingrid Bähr, Claus Krieger & Katrin Steinvooord) Starke Jungen, schwache Mädchen? Wahrnehmungen von Leistung im Sportunterricht (Cornelius Holler & Aiko Möhwald)
12.45 Uhr	<b>Abschluss und Verabschiedung</b>